

04.12.2025

Koalitionsvertrag umsetzen: Endlich modernes Arbeitszeitrecht schaffen!

Die deutsche Wirtschaft steht vor großen Herausforderungen und Chancen im Wandel der Arbeitswelt. Unternehmen wie auch Beschäftigte benötigen dringend mehr Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung, um den Anforderungen moderner Arbeitsprozesse und individueller Lebensmodelle gerecht zu werden.

Im Koalitionsvertrag von CDU, CSU und SPD „Verantwortung für Deutschland“ heißt es auf Seite 18:

„Die Arbeitswelt ist im Wandel. Beschäftigte und Unternehmen wünschen sich mehr Flexibilität. Deshalb wollen wir im Einklang mit der europäischen Arbeitszeitrichtlinie die Möglichkeit einer wöchentlichen anstatt einer täglichen Höchstarbeitszeit schaffen – auch und gerade im Sinne einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf.“

Diese klare politische Absichtserklärung muss nun endlich in die Tat umgesetzt werden.

Wir fordern von der Bundesregierung und den regierungstragenden Fraktionen, zeitnah die rechtlichen Voraussetzungen für eine wöchentliche anstelle einer täglichen Höchstarbeitszeit zu schaffen, wie es die EU-Arbeitszeitrichtlinie bereits ermöglicht. Die europäische Arbeitszeitrichtlinie bietet den notwendigen Rahmen, um Flexibilität und Arbeitnehmerschutz miteinander zu vereinen. Es liegt nun in Ihrer Verantwortung, die deutsche Arbeitszeitgesetzgebung entsprechend zu modernisieren und praxisnahe und zukunftsfähige Regelungen umzusetzen.